

Tarifrunde 2008 erfolgreich abgeschlossen Schlichtungsergebnis angenommen

Am Mittwoch dem 23.4.2008 hat die ver.di Tarifkommission des DRK dem Schlichterspruch vom 15.4.2008 zugestimmt.

Das Ergebnis im Einzelnen:

Ab dem 1.4.2008 werden die Tabellenentgelte um 50,00 € erhöht und ab dem 1.7.2008 um weitere 3,1%. Ab dem 1.1.2009 gibt es bis zum 31.3.2009 eine nochmalige Erhöhung um 0,7%.

Für die Monate Januar bis März wurde eine Einmalzahlung von 380,00 € vereinbart, die im Juni 2008 mit 180,00 € und im November mit 200,00 € fällig wird.

Im Januar 2009 ist eine weitere Einmalzahlung in Höhe von 225,00 € vereinbart.

Die Laufzeit beträgt 15 Monate bis zum 31.3.2009.

Für Beschäftigte, die unter den Überleitungstarifvertrag fallen, wurden die Bewährungs- und Zeitaufstiege bis zum 31.12.2009 verlängert. Das heißt:

Übergeleitete Beschäftigte werden nach altem Recht höher gruppiert, wenn sie am Stichtag 01.10.2005 mindestens die Hälfte der erforderlichen Bewährungszeit erfüllt haben.

§ 6 Absatz 3 DRK-TVÜ: Übergeleitete Beschäftigte werden auch höher gruppiert, wenn sie spätestens zum 30.09.2007 nach altem Recht höher gruppiert worden wären, auch wenn sie am Stichtag 01.10.2005 nicht die Hälfte der Bewährungszeit erfüllt haben.

Diese Frist nach § 6 Absatz 3 DRK-TVÜ ist bis 31.12.2009 verlängert worden.

Wichtig: Höhergruppierung erfolgt nur auf Antrag des Beschäftigten!

Die Jahressonderzahlung von 60%, 80% und 90% bleibt erhalten.

Leider ist es uns nicht gelungen, eine Arbeitszeitverlängerung zu verhindern. Ab dem 1.7.2008 beträgt die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit 39 Stunden. Ausgenommen hiervon ist jedoch der gesamte Rettungsdienst.

Die Tabellenerhöhungen bedeuten, bei der Laufzeit von nur 15 Monaten, in den Entgeltgruppen 1 bis 8 einen Anstieg zwischen 5,9% und 7,6%.

Dieses Ergebnis war nur möglich, weil sich die Beschäftigten des DRK massiv gegen geplante Verschlechterungen gewehrt haben, mit Unterschriftenlisten, Betriebsversammlungen bis hin zu Warnstreiks.

Auch beim nächsten Mal, und das kann schon im April 2009 sein, werden wir nichts geschenkt bekommen. Bereiten wir uns also gemeinsam vor.

Alles wird teurer, wir auch!



Gesundheit, Soziale Dienste,
Wohlfahrt und Kirchen

Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft